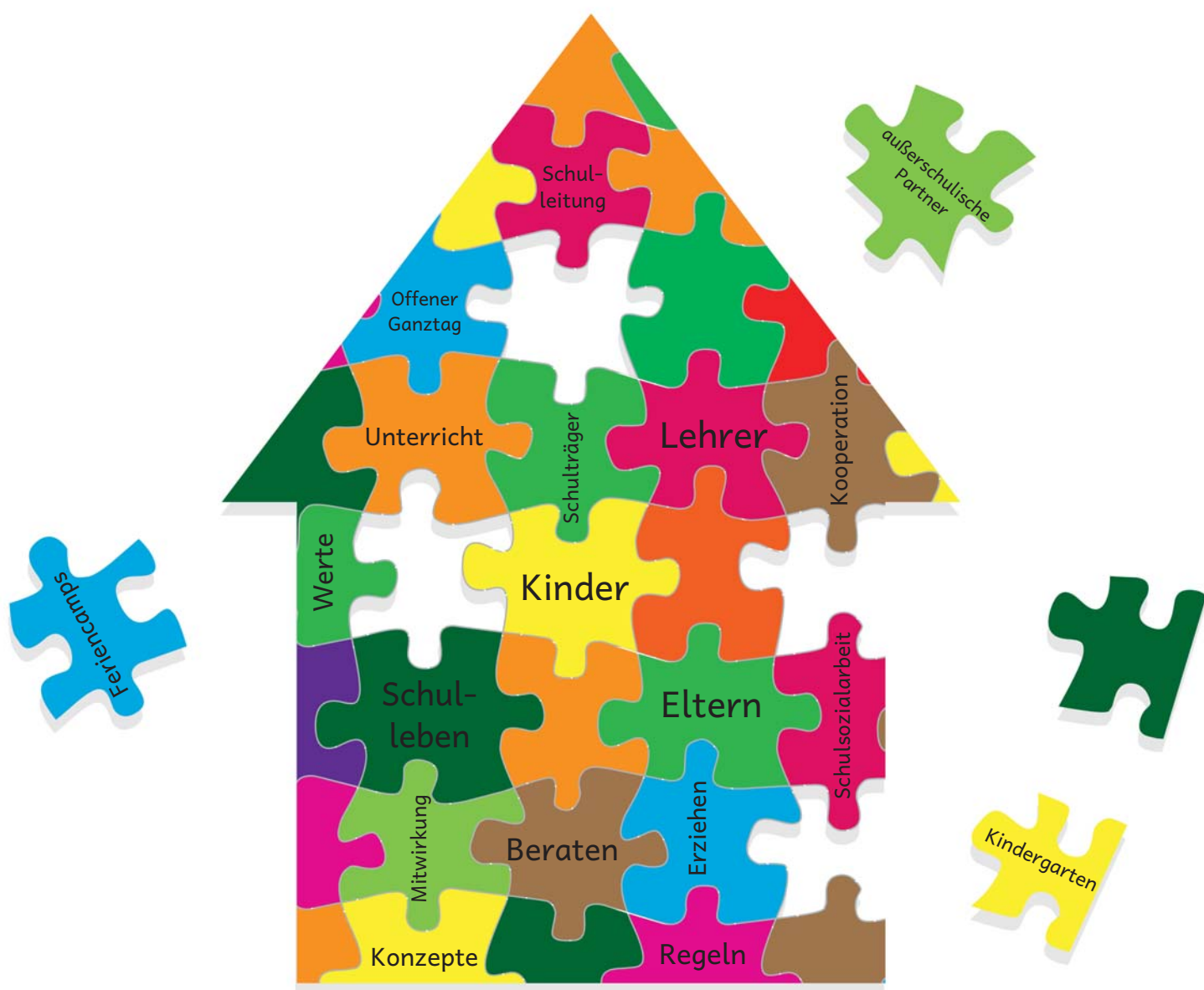


# Schulprogramm

der Grundschule Herten-Mitte



aktualisiert 28.11.2016



## Impressum

Grundschule Herten-Mitte

Vitusstraße 9 bis 11









45699 Herten

Tel.: 02366 303 870

Fax: 02366 303 877

[www.grundschule-herten-mitte.de](http://www.grundschule-herten-mitte.de)

# Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	Seite 2
	Leitmotiv	Seite 3
	Rahmenbedingungen	Seite 4
	Schulleben und Öffentlichkeitsarbeit	Seite 5 Seite 7
	Unterricht und Erziehen	Seite 8 Seite 10
	Beraten	Seite 11
	Interne Kooperation und externe Kooperation	Seite 12 Seite 13
	Schulentwicklung seit 2010 Schulentwicklung seit 2014 Entwicklungsvorhaben 2016 ...	Seite 14 Seite 15 Seite 16

Das hier vorliegende Schulprogramm entstand im Schuljahr 2012/2013. Bei der Erarbeitung der einzelnen Elemente wurde offensichtlich, dass die Arbeit in und an unserer Schule einem unendlichen Puzzlespiel gleicht. Zwar kehren einige Puzzleelemente immer wieder, aber es kommen auch laufend neue Teile dazu, andere entfallen gegebenenfalls.

Aus diesem Grunde wurde das Schulprogramm auch visuell aus einzelnen Puzzleteilen, die ineinandergreifen, dargestellt.

Unser Schulprogramm ist nichts Statisches, sondern etwas Dynamisches, das sich stets den neuen und aktuellen Bedingungen anpasst, beständigen Erweiterungen und Modifizierungen unterliegt und jährlich evaluiert wird.

Um das Puzzleartige des Schulprogramms hervorzuheben, wurde auf Fließtext weitgehend verzichtet.



Die fortlaufende Bearbeitung, Erweiterung und Erneuerung des Schulprogramms machen es nötig, eine Form zu finden, die leicht und variabel veränderbar und doch gleichzeitig gut strukturiert und übersichtlich ist.

Aus diesem Grunde entstand das vorliegende Schulprogramm in Form von Clustern.

Wesentliches wird kurz und präzise gebündelt und in übersichtlicher Form dargestellt.

Das Kollegium der Grundschule Herten-Mitte hat mit diesem Programm eine solide und ausbaufähige Basis für unsere zukünftige Schulentwicklung bereitgestellt.

Im folgenden kann - orientiert an dieser Basis - weitergearbeitet und evaluiert werden.

Mai 2013

1. Überarbeitung im Schuljahr 2014/2015
2. Überarbeitung im August 2015
3. Überarbeitung im November 2016





## DU und ICH = WIR

Wir nehmen jedes Kind als Individuum wahr und legen Wert darauf, zusammen eine Gemeinschaft zu bilden, die unser Schulleben prägt und gestaltet. Das gemeinsame Miteinander basiert auf einem respektvollen und freundlichen Umgang miteinander. Eingeschlossen sind alle am Schulleben aktiv Beteiligten sowie unsere außerschulischen Kooperationspartner.

Teamfähigkeit und das Bewusstsein, einer Schulgemeinschaft anzugehören stärken das Gemeinschaftsgefühl und geben Kindern, Eltern und dem Team Rückhalt und Sicherheit.



## Selbstständigkeit

Unterricht und Schulleben werden so gestaltet, dass die Selbstständigkeit jedes einzelnen Kindes gefördert und gefordert wird. Auf diese Art und Weise versuchen wir, das einzelne Kind und dessen bestmögliche Förderung in den Mittelpunkt zu stellen.



## Transparenz

Wir versuchen unsere Arbeit und den Schulalltag so transparent wie möglich zu gestalten, um Nachvollziehbarkeiten bei allen am Schulleben Beteiligten zu erreichen.

## räumliche Lage

Unsere Schule liegt zentral in der Stadtmitte, nahegelegen zu Polizei und Feuerwehr.

## Schülerzahl

Momentan besuchen ca.300 Schüler und Schülerinnen unsere Schule. Wir haben 13 Schulklassen.

## Gebäude

Im Sommer 2016 sind wir an die Vitusstraße gezogen in ein saniertes Schulgebäude.

- der Offene Ganzttag befindet sich im Gebäude

- Gebäude der ehemaligen Theodor-Heuss-Schule

- neue räumliche Möglichkeiten

## Förderverein

Der Förderverein ist ein wichtiger Faktor unseres Schullebens und unterstützt uns in vielen Bereichen.

Seit 2016 mit Bastelgruppe.

## Nachbarschaft

- Haus der Kulturen
- Erziehungsberatungsstelle
- Sankt Antonius Haus
- Antonius Kindergarten

# Rahmenbedingungen

## Team

- Schulleitung und 14 weitere Lehrkräfte
- 1 Sonderpädagogin
- Frau Kuhn km2 Bildung
- Team Offener Ganzttag
- Hausmeister/Sekretärin

## Drachenhöhle

- äußerst flexibles, alternatives Betreuungsangebot
- Betreuungszeiten von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr

## Offener Ganzttag

110 Kinder besuchen unseren Offenen Ganzttag.  
Träger: AWO  
Leitung: Herr Andrades

## Elternmitwirkung

- Klassenpflegschaft
- Schulpflegschaft
- Schulkonferenz
- Bücherei
- Feste, Projekte, Ausflüge

## Gesetze & Erlasse

- Schulgesetz NRW
- Allgemeine Dienstordnung
- AOGS
- Richtlinien und Lehrpläne

## Einschulung

- gemeinsamer Gottesdienst
- Einschulungsfeier (von den Zweitklässlern gestaltet)
- Cafeteria für die Eltern

## Feste & Feiern

- Karneval
- Sportfest
- Schulfest (in der Regel alle vier Jahre und zu Jubiläen)
- Abschiedsfeste
- Klassenfeste

## Elterncafé

- wöchentliches Elterncafé (Räume Drachenhöhle)
- einmal monatlich Mitbring-Frühstück
- Leitung: Frau Kuhn (1km2 Bildung)

## Elternarbeit

- über rege Beteiligung der Eltern bei Festen, Feiern, Projekten und Aktivitäten freuen wir uns
- Elternarbeit in den Mitwirkungsgremien

## Bücherei

- monatliches Ausleihen im Klassenverband
- organisiert durch Eltern
- thematische Bücherkisten
- Klassenlektüren
- Neuorganisation 2017

## Projektwochen

- jährliche Leseprojektwoche vor den Osterferien mit Lesewettbewerb
- regelmäßige Projekte
- Forschertage jährlich
- gelegentlich Großprojekte

# Schulleben Teil I

## Förderverein

- unterstützt bei vielen Projekten, Aktionen, Feiern, Ausflügen und Klassenfahrten
- tätigt größere Anschaffungen

## Chor

- unser Schulchor probt wöchentlich und wird in AG Form angeboten
- öffentliche und schulinterne Auftritte

## gemeinsames Singen

- wöchentliches Adventsingen in der Aula
- Auftritte des Chors
- Jahreszeitensingen auf dem Schulhof

## Adventsbasteln

- am Donnerstag vor dem 1. Advent findet das jährliche Adventsbasteln zur weihnachtlichen Gestaltung der Räume statt

## JeKi/JeKITS

- Jedem Kind ein Instrument
- Kooperation mit der Musikschule Herten
- Jahrgang 1 alle Kinder
- ab Klasse 2 freiwillig



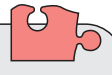
## Fortbildung

- regelmäßige schulinterne und -externe Fortbildung werden zur Weiterbildung des Kollegiums genutzt und für die Unterrichtspraxis evaluiert



## Trainingsraum

- um Konflikte zwischen einzelnen Kindern zeitnah mit den Betroffenen zu klären bietet Frau Kuhn 4 x wöchentlich den Trainingsraum an



## Abschied

- gemeinsamer Gottesdienst
- Verabschiedung durch die anderen Kinder unserer Schule (Lieder, Klatschparcours etc.)



## „Lehrerplausch“

- regelmäßiger Austausch in privater Atmosphäre
- Lehrerausflüge



## Danke-Café

- einmal im Jahr bedanken wir uns bei den besonders aktiven Eltern in einem gemeinsamen Danke-Café für ihr Engagement



## Ausflüge

- thematisch eingebundene Ausflüge und Unterrichtsgänge (Zoo, Museum, Busschule etc.)
- kulturelle Ausflüge (Theater etc.)

## Schnuppertag

- im Mai findet unser Schnuppertag für die zukünftigen Erstklässler statt
- Turnhallenparcours
- Elterncafé

## Patenschaften

- Übernahme von Patenschaften der Zweitklässler für die neuen Erstklässler zur Eingewöhnung
- gemeinsame Aktivitäten (Patenklassen)

## Kinderkonferenz

- ein gewählter Vertreter pro Klasse
- eine gewählte Vertrauenslehrerin
- die KiKo tagt in ca. sechswöchigen Abständen

## Klassenfahrten

- mehrtägige Klassenfahrten finden in der Regel in der vierten, manchmal auch in der dritten Klasse statt
- Reiseziele variieren

## Offener Ganztag

- fester Bestandteil des Schullebens
- Einbindung in Schulfesten und Projekten

## AGs

- Arbeitsgemeinschaften auf freiwilliger Basis, die das Schulleben bereichern
- z. Bsp: Schach, Chor, Basketball, Stille, Kunst

## Drachenhöhle

- alternatives, flexibles Betreuungsangebot
- Buchung von Wochentagsmodulen
- kleine Gruppen
- qualifizierte Fachkräfte



## Pressearbeit

- Einladung der Presse zu außergewöhnlichen, schulischen Ereignissen
- eigene Pressetexte verfassen

## allgemein

- Darstellung der Schule nach außen
- Informationsfluss
- individuelles Schulprofil
- Gemeinschaftsgefühl
- Transparenz Schulleben

## Pressebeauftragte

Konrektorin  
Stephanie Lehmann:  
[s.lehmann@herten.de](mailto:s.lehmann@herten.de)

## HerMi News

- ca. einmal monatlich
- Ankündigungen, Informationen, Termine
- Transparenz schaffen

# Öffentlichkeitsarbeit

## Funk & Fernsehen

- Beiträge über besondere Projekte und Aktionen z. Bsp. Klimaschutz

## Eltern ABC

- Informationsheft mit wichtigen Auskünften rund um unser Schulleben und unsere Schule
- zur Einschulung oder bei Neuaufnahme

## Homepage

- Informationen
- Konzepte
- Downloadbereich
- Imagepflege
- Teambereich

[www.grundschule-herten-mitte.de](http://www.grundschule-herten-mitte.de)

## Facebook

- schnelle Möglichkeit Informationen transparent zu machen
- an die Eltern gerichtet

<https://www.facebook.com/gshertenmitte/>

## Leistungsbewertung

- transparentes Konzept zur Leistungsbewertung an unserer Schule
- verbindliche Vorgaben
- erarbeitet auf Basis der Richtlinien u. Lehrpläne

## Verkehrserziehung

- Konzept zur Einbindung der Verkehrserziehung in den Sachunterricht auf Basis des Lehrplans
- für alle Jahrgangsstufen
- viele Praxiselemente

## Wertevermittlung

- zur Förderung des freundlichen und respektvollen Umgangs miteinander
- Verzahnung mit Faustlos

## Rechtschreibkonzept

- Wörschatzsuche - Arbeit mit Lernwörtern und einer Lernwortkartei
- in Anlehnung an Mnemo Techniken

## Vertretungskonzept

- zur Sicherung der Lernzeit
- Vermeidung von Unterrichtsausfällen
- festgelegte Vertretungsbereitschaftszeiten

# Unterricht Konzepte

## Methodenkoffer

- schulinterne Festlegung von: Sozial- und Arbeitsformen, Arbeitstechniken, Organisationsformen, Reflexionen/Präsentationen

## Medien

- Umgang mit „neuen“ Medien in Schule und Unterricht
- Medienpass NRW

## Schnuppertag

- kindgerechte Gestaltung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule
- Kennenlernen unserer Schule

## Die Lernmäuse

- Projekt zur Erleichterung des Übergangs vom Kindergarten in die Grundschule
- 2 Wochen in den Sommerferien

## Feriencamps

- ergänzend zum Unterricht
- individuelle Förderung in Kleingruppen
- vertiefende Arbeit zu bekannten Lerninhalten



## Portfolios

- Bestandteil des schul-internen Methoden-curriculums
- verbindlich festgelegte Bewertungskriterien für alle Jahrgänge

## Förderung



- Ermittlung des individuellen Förderbedarfs
- Förderung in Kleingruppen (Lernstudios)
- Einzelförderung in besonderen Fällen

## Forderung



- gezielte Forderung leistungsstarker Kinder
- Teilnahme an besonderen Wettbewerben (Känguru, Landeswettbewerb Mathematik)

## Zeitungsprojekt



- in Kooperation mit einem lokalen Herausgeber
- Jahrgang 4 (manchmal)
- Zeitraum: 3 Wochen
- Kinder als Reporter

## Lesewettbewerb



- im Rahmen der Leseprojektwoche vor den Osterferien
- pro Klasse nehmen die zwei besten Leser teil
- Jury ermittelt Sieger(in)

# Unterricht allgemein

## Bücherei



Im Jahr 2017 wird die Bücherei und die Ausleihe komplett neu organisiert.

## Bildungsstandards



- Unterricht im Hinblick auf die geltenden Bildungsstandards für den 4. Jahrgang in den Fächern Mathematik und Deutsch

## Offene Arbeitsformen



- Werkstattunterricht
- Lernen an Stationen
- Freiarbeit
- Portfolioarbeit
- Lerntheken
- Buchstabenstraße

## Regeln und Rituale



- Erzählkreise
- Feste und Feiern im Jahreskreis
- Klassenrat
- Geburtstagsfeiern
- Klassenregeln

## Medienkompetenz



- Medienpass NRW (Jg. 3 oder 4)
- Internetseepferdchen
- Computerführerschein
- Umgang mit dem Computer



## Schulregeln

- geben Sicherheit und schützen die Rechte des Einzelnen
- machen Schule zu einem gemeinsamen Lebens- und Lernort, in dem sich alle Beteiligten mit Respekt, Wertschätzung und Freundlichkeit begegnen

## Werteerziehung



- gegenseitige Achtung und Wertschätzung
- Motto des Monats
- Schimpfwortfreie Zone
- Leitmotiv: DU und ICH = WIR
- Faustlos
- Werte ABC
- Schul- und Klassenregeln



## Sozialkompetenztraining

- individuelle und klassenspezifische Einheiten:

1. Empathieförderung
2. Impulskontrolle
3. Umgang mit Ärger und Wut
4. Werteerziehung



Erziehen

## Trainingsraum



- Aufarbeitung von Pausenkonflikten unmittelbar im Anschluss an die Pause
- Betroffene setzen sich zusammen und klären den Streit friedlich
- unter Anleitung von Frau Kuhn



## Klassenrat

- Prävention von Gewalt und Konflikten
- Schüler werden befähigt, Konflikte selbstständig und gewaltfrei zu lösen/zu klären
- Verantwortungsbewusstsein und Demokratiefähigkeit werden gefördert

## Schulsozialarbeit



- Förderung von Organisationsstrukturen, die für schulisches Lernen und für eine erfolgreiche Beteiligung am Unterricht Voraussetzung sind

## Kinderkonferenz



- ein gewählter Vertreter pro Klasse
- eine gewählte Vertrauenslehrerin
- die KiKo tagt in ca. sechswöchigen Abständen

## Sprechstunden

Einmal wöchentlich bieten alle Lehrkräfte Sprechstunden an, in die man nach Anmeldung kommen und für persönliche Beratung nutzen kann.

Zeiten sind auf der Homepage zu finden.

## Kindersprechtag

Um die Anliegen der Kinder ernst zu nehmen, bietet die Schulleitung einmal jährlich einen Kindersprechtag an.

## Elternsprechtag

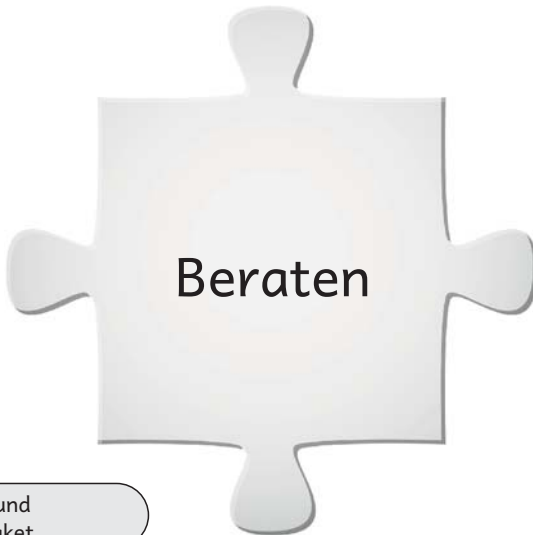
Zweimal jährlich finden Elternsprechtage in der unterrichtsfreien Zeit statt.

## Informationsabende

- neue Erstklässler
- Übergang in Klasse 5
- Themenabende wie „Faustlos“
- Klassenpflegschaften

## AO - SF

Das Verfahren zur Feststellung des sonderpädagogischen Förderbedarfs findet in der Einzelberatung statt.



## Übergang Klasse 5

- Fragebögen (Eltern, Schüler) als Basis
- Kooperationen mit weiterführenden Schulen
- Orientierungstufenkonferenzen

## Schulsozialarbeit

- BUT
- Frau Kuhn

Bildungs- und Teilhabepaket

Delfin 4, Einschulung, Feriencamps, Beratung

Bücherei, Elternarbeit, Feriencamps, Nachhilfe

## Einschulungsdiagnostik

- Erfassen der Lernausgangslage
- Kooperation mit Förderscout
- Einbindung von Eltern

## Elterncafé

- jeden Mittwoch von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr (Drachenhöhle)
- Kooperation mit dem Haus der Kulturen

Ansprechpartnerin:  
Anne Kuhn

## Themenabende

Initiiert durch die Schulpflegschaft zu ausgewählten, für Eltern interessanten Themen.

## Mitarbeitergespräche

- im Zweijahresrhythmus anberaumte Gespräche zwischen Schulleitung und Mitarbeitern
- Unterrichtshospitationen

## Teambereich

- interner Bereich der Schulhomepage mit aktuellen Informationen und Downloadportal
- jederzeit Zugriff auf wichtige Informationen

## Teamteaching

- sofern stundenplan- und personaltechnisch möglich Unterricht in Doppelbesetzung
- Klassenlehrerteams
- Sprachförderkräfte

## Trainingsraum

- Auffangen/Aufarbeiten von Konflikten durch Frau Kuhn
- zeitnahe Rückmeldegespräche mit Kollegen
- regelmäßiges Angebot

## Sekretariat

- enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit
- regelmäßiger Informationsfluss
- Unterstützung im Schulalltag

## Logbuch

- schulinternes Logbuch zur Kommunikation und für Informationen
- erstellt und konzipiert durch das Team 2016
- jedes Kind hat ein Buch

## Hausmeister

- Hilfe und Unterstützung im Schulalltag
- verlässliche Mitarbeit bei Projekten, Feiern und Aktionen

# interne Kooperation

## Schulsozialarbeit

- fester Bestandteil und Bindeglied zwischen außerschulischen Institutionen, Eltern und Schule

## Offener Ganztag

- Einbindung der Mitarbeiter in Konferenzen
- Durchführung der Hausaufgabenbetreuung
- gemeinsame Feste

## Konferenzen

- regelmäßige Lehrerkonferenzen zur Schulentwicklung
- Austausch in Fachkonferenzen und Schulkonferenzen

## Elternarbeit


- in den Gremien
- im Förderverein
- in Beratungssituationen
- bei schulinternen Veranstaltungen
- in der Bücherei

## Gremien

- regelmäßiges Treffen in den schulinternen Gremien zwecks Austausch und gemeinsamer Planungen und Abstimmungen


## Offene Werkstatt

- offenes Angebot für das Team an praxisnahen Fortbildungen innerhalb der Schule teilzunehmen



## Kindergärten

- gegenseitige Hospitationen
- Schnuppertag
- kollegialer Austausch
- Netzwerktreffen




## Schulen

- gegenseitige Hospitationen
- gemeinsame Projekte
- Orientierungsstufenkonferenzen




## Schulträger

- Treffen wichtiger Absprachen
- Schulleitersitzungen der Stadt Herten
- Kooperation bezüglich OGS und Gebäude




## Stadt Herten

- Cliquentreff
- Ferienspaß, Sprachcamp
- Kinderfreunde Herten
- Musikschule
- BUT
- 1km2 Bildung



## Jugendamt

- Zusammenarbeit nach dem gemeinsam erstellten Kooperationsvertrag
- regelmäßiger Besuch einer Fachkraft des JA



# externe Kooperation



## Kirchen

- Einschulungsgottesdienste
- Abschlussgottesdienste
- Projekte im Religionsunterricht




## Kreis Recklinghausen

- Gesundheitsamt
- Schulamt für den Kreis Recklinghausen
- km2 Bildung (FrauKuhn)
- LWL Tagesklinik Re



## Wohlfahrtsverbände

- Haus der Kulturen
- AWO (Träger OGS)
- Familienbüro
- St. Antonius Haus (Kriseninterventionsgruppen)




## Beratungsstellen

- Erziehungsberatung Vest
- LWL Klinik Marl Sinsen
- Kinder- und Jugendpsychiatrie Datteln



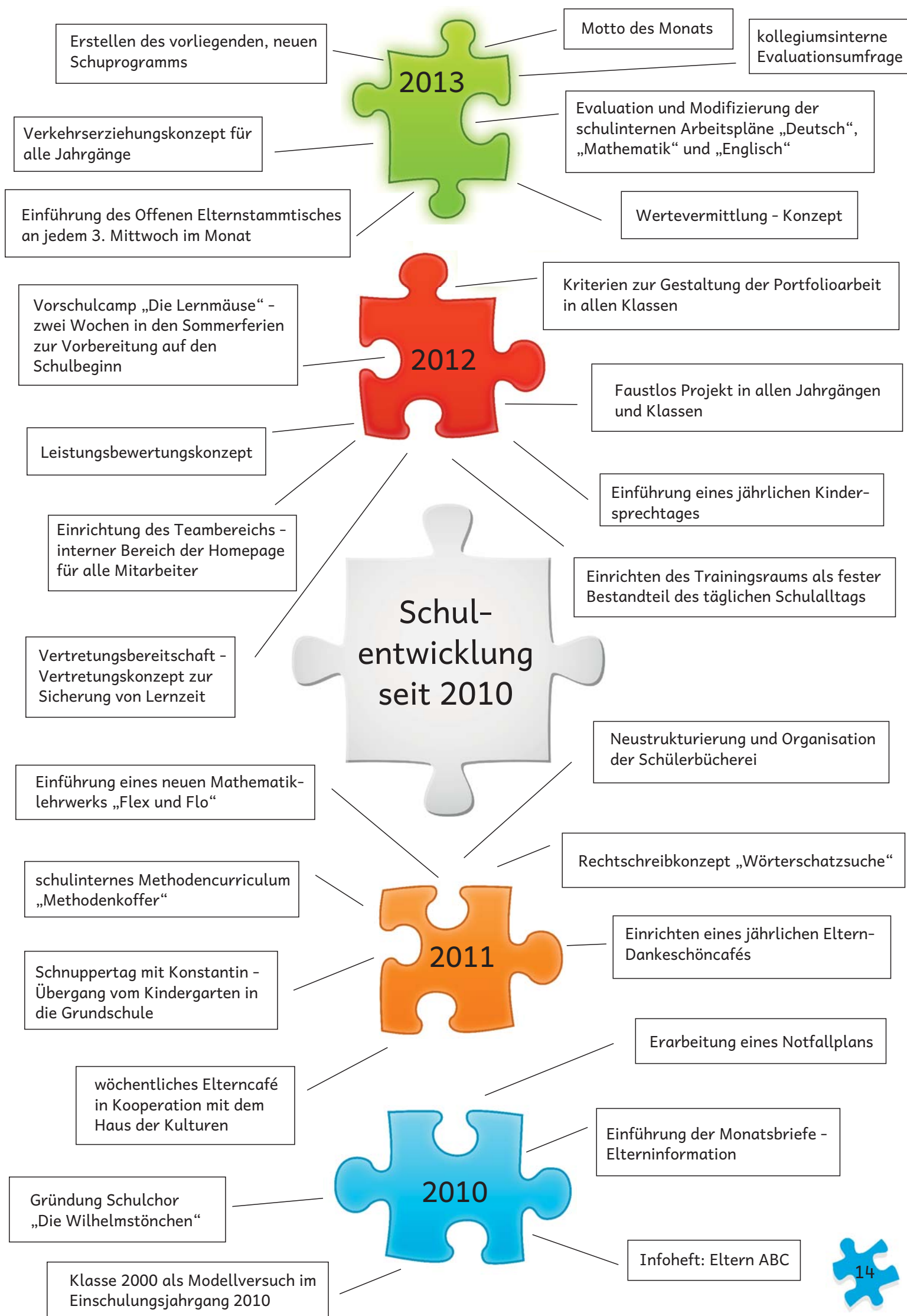
## Förderscout

- Begleitung von Familien, deren Kinder Förderbedarf vor der Einschulung aufweisen
- Familienbüro Herten
- derzeit: Frau Koitka



Die Adressliste zu diesen Kooperationspartnern ist auf unserer Homepage zu finden.









Elternumfrage zu Unterricht und Schulleben

Wahl Vertrauenslehrer

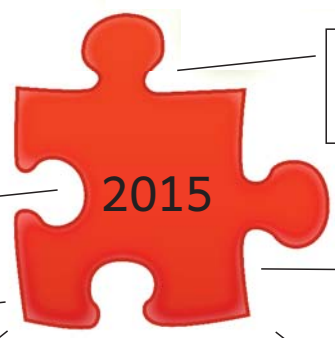
Fortbildungskonzept neu verfasst

Drachenhöhle - Ausbau des Konzeptes

Einführung einer Kinderkonferenz (KiKo) mit Vertretern aus den Klassen, dem Ganzttag und der Drachenhöhle

Einführung des Methodentrainings in den Jahrgängen 3 und 4

neue Pausenregelung - geteilte Pause für 1/2 u. 3/4



QA = Qualitätsanalyse 2015 war die QA zu Besuch und hat uns in allen Bereichen sehr positiv beurteilt

Überarbeitung der schulinternen Arbeitspläne

Zusammenstellung von Themenkisten/Sachunterricht

Leistungsbewertung in allen Fächern evaluieren und fortschreiben

Neuerstellung des Medienkonzeptes

Fokus auf kooperatives Lernen legen

Einführung Methode des Monats

Kooperation mit Leseclub der Rosa-Parks-Schule

Konzept zum Team-teaching Sonderpädagogin/Lehrkraft



Erstellen und Einführen eines schulinternen Logbuchs für alle Kinder

Evaluation und Modifikation des Logbuchs nach einem halben Jahr

Umzug in das neue Gebäude an der Vitusstraße

Gebäude ABC für das neue Gebäude erstellt

Einführung des Offenen Unterrichtsbeginns von 7.50 Uhr bis 8.10 Uhr



Zeugnisneugestaltung Bericht-zeugnisse bis Ende Jahrgang 3

Neuerstellung des Fahrtenprogramms

Einführung HerMi Stars Auszeichnung besonderer Leistungen



[Empty box]

[Empty box]

[Empty box]

[Empty box]



Bildquellennachweis:

Die Illustrationen wurden bezogen über [www.fotolia.de](http://www.fotolia.de)

Einzelnachweis:

Titelseite: kstudija

Inhaltsverzeichnis: aeroking

Einzelelemente: pico1

kleine Puzzleteile: puzzle dingbats

Seite 17: pico1